

Architekten decken ihre Feindbilder auf und verraten, wer ihre Freunde sind.



Fotos dreigegeneinen

dreigegeneinen UNSERE FEINDE

Solitäre und tote Orte

Unser Feind sind Gebäude, die ohne Rücksicht auf den Kontext ihre eigene Wichtigkeit überschätzen und die Stadt zu einem Disneyland der Architekturen verkommen lassen. Ebenso die optimierten und maximierten Bauten der Investoren und öffentlichen Bauherren. Es sind allesamt austauschbare Objekte ohne Seele. So entsteht ein toter Ort. Er ist trostlos und unwirtlich, lebensfeindlich und hässlich. Ihm fehlt Leidenschaft und Ausstrahlung. Er ist grau statt bunt, stumm statt klangvoll. Seine Oberfläche ist hart und abweisend, sein Dunkel setzt Ängste frei, seine Kälte lässt den Menschen erschauern.

Gediegener Gang wird zu eiligem Schritt, ein freundliches Gesicht verzieht sich zur Fratze. Musik stürzt ab, das Licht verschwindet. Eine zufällige Begegnung, ein kurzer Schnack im Vorübergehen, gar ein glückliches Verweilen – ein Ding der Unmöglichkeit! Was passiert mit unseren Städten, was produziert ein Großteil zeitgenössischer Stadtplanung und Architektur?! Das Diktat der Ökonomie und des Marketings, die Maxime von Effizienz und schnellem Gewinn, der Verlust höherer Ziele ist der Untergang der Stadt, ist der Untergang der sozialen Gesellschaft! Wollen wir so leben? ❶



Fotos dreigegeneinen

dreigegeneinen UNSERE FREUNDE

Räume und lebendige Orte

Architektur sollte immer Teil der Stadt sein, denn diese ist unser Freund. Kein historisierender Stillstand, sondern das Entdecken von Potenzialen und die Entwicklung eines Mehrwerts für den Stadtraum. Es entstehen Situationen, es entstehen lebendige Orte. Venedig! Welch irrationaler Ort! Zwischen Freilichtmuseum und Stadttutopie! Fern jeglicher heute möglicher Umsetzung – fern jeglicher Nachahmung. Und doch: eine Stadt der menschlichsten Maßstäbe auf jeder Ebene: sinnlich, kommunikativ, überraschend, direkt, geheimnisvoll, fordernd, emotional, lustvoll, erleuchtet. Kann das Zufall sein? Oder besteht

die Möglichkeit, dass hier eine Stadt, fernab von Automobil-Lobbyisten, Würfeln -Effizienzhäusern und klinischer Sauberkeit eine Alternative bereit hält? Wir sind Freunde von Venedig, wir sind Freunde der europäischen Stadt, vielschichtig und bunt, in höchstem Maße lebendig, sozial, irrational und wunderschön! So wollen wir leben! ❷

DREIGEGENEINEN Maximilian Niggli, Nikolas Savić und Bastian Sevilgen gründeten ihr Büro 2010. Der Name ist Programm, wo auch die Gegenstimme zählt, denn jeder ist mal der Eine. www.dreigegeneinen.eu